Carl-Friedrich L. Walther

Spätburgunder Rosé kleines Holz

2023, 750 ml

Deutschland, Saale-Unstrut

9912026000

Pinot Noir/Spätburgunder

Alkoholgehalt: 12,0 %



Speisempfehlungen

von Christoph Raffelt

Fischsuppe mit kleinen Anteilen von Roter Beete (Fisch)

Vitello Tonnato (Kalb)

Lauwarmer Rote-Bete-Salat mit Himbeer-Vinaigrette, Ziegenkäse & Pistazien (vegetarisch)

Verkostungsnotizen

von Christoph Raffelt vom 12.07.2026

Informationen zum Wein

Spätburgunder vom Muschelkalk. Selektive Handlese, 20 Stunden Maischestandzeit mit Rappen, 4,5 Stunden mit der Korbkelter gepresst, 20 Monate Vollhefelager, davon acht im Edelstahl und zwölf im gebrauchten Barrique mit leichter Florschicht, vor der Füllung einmal abgezogen und minimal mit 10 mg/l geschwefelt, nicht filtriert, nicht geschönt.

Farbe
leicht gedecktes, transparentes Walderdbeerrot

Nase
Der *2023er Spätburgunder Rosé Kleines Holz* hat nichts mit üblichem Sommerrosé zu tun. Das ist ein dunkler Rosé oder ein heller Spätburgunder, das liegt im Auge des Betrachters. Jedenfalls ist es ein seriös duftender Pinot mit Anklängen von roten und ein paar dunklen Beeren, Kräutern, Unterholz, Nüssen und etwas Gestein.

Gaumen
Am Gaumen ist es ein trockener, saftiger, feiner, lebendiger Wein mit frischer Säure, eleganter, seidiger, fast cremiger Textur, und einer feinen, rotbeerigen Aromatik, zu der sich wiederum Noten von Unterholz, Kräutern, aber auch Kirschen und Walderdbeeren gesellen. Ein Schmuckstück!